

„Feenspuren“

Dass die Idee, unterschiedliche, qualitativ hochwertige Routen für die unterschiedlichsten Alters- und Zielgruppen anzubieten, großes Potenzial birgt und erfolgreich ist, stellen die „**Premiumspazier-Wanderwege im Schwäbischen Wald**“ unter Beweis. In intensiver Zusammenarbeit wurden alle relevanten Beteiligten (wie Kommunen, Forstämter und die Landwirtschaft) in das 2015 zur Kofinanzierung beantragte Projekt einbezogen. Die Zertifizierung „Premiumwanderweg“ oder „Premiumspazierwanderweg“ durch das Deutsche Wanderinstitut gelang nach einem ebenso intensiven Auswahl-, Ausweisungs- und Umsetzungsprozess. Im Zentrum standen das Naturerlebnis und die Eignung für die verschiedenen Zielgruppen, also kürzere und längere Wege, mal mit mehr, mal mit weniger Höhenmetern, immer jedoch mit abwechslungsreichen Aus- und Einblicken. Auch wenn größere Eröffnungsfeierlichkeiten für die ersten fertiggestellten Wege pandemiebedingt nicht stattfinden konnten, vermochte es die Entwicklung der gemeinsamen Marke „Feenspuren“ mit ihrer Homepage www.feenspuren.de und der Platzierung in allen einschlägigen Kanälen, dass die Wege rasch gefunden und angenommen wurden. Dies wirkt sich nach Rückmeldung der Kommunen auch positiv auf die Gastronomie aus. Die Projektpartner setzten ihre Erkenntnisse unmittelbar für weitere Projekte ein, zuletzt zusammen mit der Gemeinde Rudersberg für die Wege „Höhenzauber“ und „Waldzauber“, die seit dem Frühjahr 2023 ebenfalls zu den nun insgesamt sieben zertifizierten Feenspuren zählen.